

- Landschreiber [Johann Franz Ceberg]	6 Gl. 6 gute Batzen
- Untervogt	6 Gl. 6 gute Batzen
- Unterschreiber	2 Gl. 12 gute Batzen
- 12 Ries Schreibpapier	28 Gl. 12 gute Batzen
- 2 Ries Packpapier	2 Gl. 6 gute Batzen
- 7 "buschlen" Schreibfedern	6 Gl. 10 gute Batzen
- 1/2 "Vierling" Pergament	6 Gl. 7,5 gute Batzen
- 1 lb. rotes Siegelwachs	1 Gl. 5 gute Batzen
	<u>92 Gl. 1,5 gute Batzen</u>
- 1/2 lb. spanisches Wachs	13 gute Batzen
- 1 Ries "Weltsch oder Post Pappir"	5 Gl.
- "Jtem umb Zwey Fass Nagell und Inzueschlagen"	1 Gl. 13 gute Batzen
- "Jtem von gemelten 2 fassen ohne des Jssis Kistlin dem ferber fuerlohn bezalt"	2 Gl. 6 gute Batzen
	<u>10 Gl. 2 gute Batzen</u>
Total Ausgaben	102 Gl. 3,5 gute Batzen
Nach Abzug der Einnahmen bleibe man dem Landvogt schuldig	45 Gl. 9,5 gute Batzen
Hinzu komme die Besoldung des Landvogts anlässlich des Zurzachermarktes	12 Gl. 12 gute Batzen
	<u>58 Gl. 6,5 gute Batzen</u>

Original
AH 38, 314 und 317 - Blatt 317^r leer

199

1659

A

ABRECHNUNG UEBER DIE EINNAHMEN LANDVOGT HEINRICHS II. ZURLAUBEN,
WELCHE DIESER VON DEN JUDEN AM VERENAMARKT IN ZURZACH
EINGEZOGEN HAT

Von den 91 Juden, die den Zurzachermarkt besucht, habe jeder
1 Gl. 3 gute Batzen bezahlen müssen. Dies ergebe ein Total von
109 Gl. 3 gute Batzen.

Der Anteil des Landvogtes - die Hälfte davon - betrage somit
54 Gl. 9 gute Batzen. Im weitem seien 13 "Judten bueben" - jeder
habe 12 gute Batzen bezahlen müssen - anwesend gewesen. Auch da-
von erhalte der Landvogt wiederum die Hälfte, nämlich 5 Gl. 3
gute Batzen. Das Total betrage 59 Gl. 12 gute Batzen.

"Vogelman, Rechhalter, Moritz Bäcklin [Bächli] von wyrenlingen [Würenlingen]"

Original. Dorsualnotizen von unbekannter Hand.
AH 38, 315-316 - Blatt 315^v und 316^r leer